

Carl Friedrich von
WEIZSÄCKER
Gopi Krishna

pdf-Auszug
ca. 10 Seiten

G. Krishna hatte
Hyper-Vigilanz -
Schlaflosigkeit =
Krise - durch
zu viel Kundalini-
Yoga Übungen

YOGA

UND DIE EVOLUTION DES
BEWUSSTSEINS

**Die wissenschaftliche Grundlage
der spirituellen Erfahrung**

zu ersetzen, so müssten wir buchstabieren: Die Natur sucht die Einigung mit Gott durch den Menschen und in dem Menschen, der nicht auf sie, sondern nur auf Gott schaut. Wer ihr diesen Weg eröffnet, den erfüllt sie mit dem Sturm ihrer Seligkeit, mit der Realisierung eines neuen Bewusstseinsfeldes.¹ All dies hat Gopi Krishna in diesem Augenblick offensichtlich nicht gedacht, sondern als unerklärtes Faktum erlebt.

Wer meint, hier eröffne sich dem Verfasser ein Weg des Glücks, der hat die Hinweise, die schon im oben abgedruckten Text stehen, nicht genau gelesen. Nach dem Erlebnis sind die Glieder starr und unbrauchbar. Der Text des Buches schildert weiter, wie der Tag in Unruhe und Erschöpfung verging, der Schlaf in der folgenden Nacht nicht kommen wollte, wie eine schwächere Wiederholung des Erlebnisses am nächsten Morgen noch mehr Zerschlagenheit hinterließ und nach wenigen Tagen die Fähigkeit zur Konzentration und damit sowohl die neue Beseeligung wie der bisherige wohlgeordnete Alltag verlorenging. Was blieb, war ein immer wachsender innerer Feuerstrom in allen Nerven. Erregung der Sexualregion, dröhnende Töne

Frau und Kindern verloren. Die Schilderung dieses Vorgangs im Buch erscheint gerade darin genau, dass sie nicht die deutliche Gliederung des eingangs abgedruckten Stücks besitzt, sondern in nicht endender, verwirrender Wiederholung diese tödlich qualvollen Empfindungen und den Kampf beschreibt, den die bewusste Persönlichkeit des Verfassers mit unglaublicher äußerer Beherrschung (nur einem Menschen erzählte er damals, was in ihm vorging), aber dem Gefühl abnehmender Kraft zwei Monate lang gegen diesen Wirbel führte.

Mit allen ihm verfügbaren intellektuellen Mitteln suchte er sich klarzumachen, was mit ihm geschah. In der ihm zugänglichen Yoga-Literatur fand er die Beschreibung der Erweckung der Kundalini, in der er, ständig zweifelnd, doch mit wachsender Überzeugung sein Erlebnis wiedererkannte. Aber die Literatur, welche diesen Vorgang als Verleihung höherer Kraft pries, enthielt nur leise Andeutungen der mit ihm verbundenen Gefahren. Sie wusste von drei Kanälen, durch welche die Kraft aufsteigen kann: Den zentralen, ihr eigentlich bestimmten, Sushumna genannt, und zwei seitliche, die Gopi Krishna heute dem sympathischen und antisymphatischen Nervensystem zuordnet, von denen der rechte, Pingala, der Sonne, der Hitze und Erregung zugeordnet wird, der linke, Ida, dem Mond, der Kühle und Dämpfung. Steigt die Kraft durch einen der Nebenkanäle einseitig auf, so kann sie durch »Hitze« oder »Kälte« tödlich sein. In seiner körperlichen Verfassung war, wie er heute sagt, in der Jugend stets die heiße Seite überstark, die kühle unangeregt. Ihm kam in seiner höchsten Not, in der er nur den Wahnsinn als Ende vor sich sah, der Gedanke, die Potenz sei bei ihm nur durch den heißen Kanal aufgestiegen, und

↳ Kundalini-High (Googeln)
↳ Psycho-energetischer Kurzschluss

mit aller verbleibenden Kraft des Bewusstseins konzentrierte er sich auf die linke, kühle Seite. »Da, als hätte es auf diesen schicksalhaften Augenblick gewartet, geschah ein Wunder. Es entstand ein Ton, als reiße ein Nervenfasernetz entzwei. Sofort lief eine silberne Ader zickzack durch die Wirbelsäule, genau wie die gewundenen Bewegungen einer weißen Schlange in schnellem Flug, die einen leuchtenden, springbrunnenartigen Schauer von strahlender Lebenskraft in mein Gehirn führte.« Er war gerettet, der Schlaf kam wieder, und eine langsame Gesundung.

Ich übergehe die lange, von theoretischen Betrachtungen durchsetzte Schilderung der nachfolgenden zwölf Jahre. Der innere Strom, die physische und psychische Umwandlung ging weiter, während er äußerlich ein normales, aber anfälliges und etwas reduziertes Leben führte. Menschliche Wärme und Pflichterfüllung kehrten zurück. Die Nähe zu seiner Frau, die hingebend für ihn sorgte, rettete ihn in wiederkehrenden Krisen. Aber noch zehn Jahre später, als seine Tochter verheiratet wurde, konnte er, wie mir sein Schwiegersohn erzählt hat, seiner Familie keine sichtbare Nähe zuwenden. Einige beglückende Veränderungen stellten sich schließlich ein, so eine Verwandlung der inneren Lichtelebnisse in eine konstante Wahrnehmung aller Farben der äußeren Welt in einem neuen, deutlichen Glanz. Ein Versuch, die Meditation wieder aufzunehmen, endete nach kurzem Glück des Besitzes in einer erneuten, noch tieferen Katastrophe. Einen Meister, der ihn hätte führen können, fand er nicht. Die Frage lastete auf seinem Gemüt, ob die Verwandlung seiner inneren Erlebensweise, die keinem Mitmenschen nützte, denn die lebenslange Bemühung

sehr viel später ausgefüllt und richtiggestellt werden konnten.«
Dann folgte ein Gedicht in der – wie ich bestätigen kann – ihm
auch heute im Bewusstsein ganz unbekanntem deutschen Spra-
che, ein französisches und ein italienisches, schließlich einige
Verse in Sanskrit.

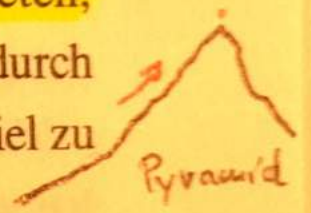
Weizsäcker: S. 29

Ich sehe den unwiderstehlich aufsteigenden Unmut des wis-
senschaftlich geschulten Lesers, denn ich habe diesen Unmut
bei der Lektüre des Berichts genau so empfunden. Man ist
bereit, die Geschichte einer an die Psychose grenzenden zwölf-
jährigen Integrationskrise einer sensitiven Persönlichkeit zu

lesen...

keit mit den Fähigkeiten überein, die erfolgreiche Eingeweihte durch Pranayama erlangt haben. Es gibt im Allgemeinen nur sehr wenige solcher Eingeweihten, denn die Wirksamkeit geht nur schrittweise voran, so dass sie in den ersten Auswirkungen kaum wahrzunehmen ist. Bei Menschen, deren Nervensystem, als Ergebnis günstiger Erbanlagen, schon höher entwickelt ist, kann das Erwachen der Kundalini ganz plötzlich auftreten, bewirkt durch Methoden des Hatha- oder Raja-Yoga oder durch irgendeine andere Schulung, die mit Konzentration das Ziel zu erreichen sucht.

Jnana-Yoga



Sobald ein solches Erwachen stattfindet, erfährt der normale biologische Rhythmus des Körpers unmittelbar eine drastische Veränderung, die sich völlig der Kraft und Kontrolle des Sadhaka²⁰ entzieht. Sein Körper ist jetzt in ein Miniatur-Laboratorium verwandelt, das Tag und Nacht mit höchster Geschwindigkeit arbeitet. In chinesischen Schriften wird dieses Phänomen als »Kreislauf des Lichtes« beschrieben und in indischen Handbüchern als das »Aufsteigen der Shakti«, der Lebensenergie.

Hyper-vigilanz
Schlaf-
losig-
keit
↑

... teilen, deren Existenz vom normalen

Es strömt vermehrt Prana-Energie beim Erwachen der Schlangenkraft in das Gehirn. Die verstärkte Nerven- und Seelenkraft, die nun im Körper kreist, fließt direkt in Wirbelsäule und Gehirn. Dadurch entstehen die seltsamen, unheimlichen Phänomene, die das Erwachen der Kundalini in den Anfangsstadien charakterisieren. Die gröberen Substanzen werden für die besondere Ernährung gebraucht, welche die cerebrospinale Wirksamkeit verlangt, um den Entwicklungsprozess zu einem erfolgreichen Ende zu führen.

A
↓

Die unbegrenzte Möglichkeit sexueller Befriedigung, die dem Menschen von der Natur erlaubt wird, hat offensichtlich einen höchst wichtigen Hintergrund. Die kostbare organische Substanz und die konzentrierte Energie, die im Samen liegen, können anstatt für ein augenblickliches Vergnügen verbraucht zu werden, auch für den einsetzenden Verjüngungsprozess als Kräftigungsmittel verwendet werden zur Ernährung der Nerven und Gehirnzellen, um eine Metamorphose des inneren Menschen zu bewirken. Durch keine andere, der Wissenschaft bekannte und von außen zugeführte Nahrung kann diese wunderbare Verwandlung erreicht werden.

Wenn auch ohne Weiteres zugegeben werden muss, dass die augenblicklich vorhandenen Untersuchungsmethoden die im Bewusstsein des Eingeweihten sich vollziehende Verwandlung nicht entdecken können – auch nicht mit mechanischen Vorrichtungen –, so ist doch keineswegs zu leugnen, dass das streng biologische Phänomen, z. B. die intensive Aktivität der Geschlechtsorgane, die beim Mann deutlich wahrnehmbar ist, und der unaufhörliche Fluss der Zeugungssubstanzen in die Wirbelsäule, in die vitalen Organe und das Gehirn ebenso wie die veränderte Aktivität des Verdauungssystems, zeitweilig

B

auch
Reiz-
darm-
Syndrom

der Yogi braucht wenig er feste
(pflanzliche / tierische) Nahrung

Marcel Proust²³, Bucke²⁴ und andere etwas Ähnliches – wenn auch unter andersartigen Umständen – wie die Mystiker erfahren, ohne sich diesen strengen geistigen Schulungen zu unterziehen, die gewöhnlich mit der geistigen Entfaltung verbunden sind. Wenn eine genaue Forschung unternommen wird, entdeckt man, dass in der Vergangenheit auch die »grundlose Gnade« ein allgemeines Merkmal aller mystischen Erfahrung war, als wären diese Menschen schon von Geburt an ausgestattet oder bedürfteten nur eines kleinen Anreizes, um diese Erfahrung zu empfangen. *günstige Selbst-Konfiguration*

Die äußerst verschiedenen Berichte religiöser Erfahrung sind auf die Unterschiede der mentalen Ebene, auf die Gedanken und die kulturelle Entwicklung der Ergriffenen zurückzuführen. Für eine eingehende Untersuchung des Phänomens ist ein

Vor-
arbeit
zu vor-
herigen
Leben

[Bioenergetik: Biophotonen]

ist die psychische Energie, die von einer beschränkten Anzahl von Nerven beliefert wird, nachdem sie aus verschiedenen Teilen des Körpers herausgezogen wurde. Beim Erwachen der Kundalini ist das gesamte Nervensystem bald auf die Aufgabe konzentriert, so dass ein stärkerer Brennstoff in Form von Strahlung in das Gehirn einströmt. Dieser steigert das Gehirn zu einer solchen Aktivität, dass ein äußerst erweitertes Bewusstsein entsteht.

5. Göttliche Möglichkeiten im Menschen

Vom Schicksal, das jedes Ereignis im Weltall beherrscht, auf eine mir selbst – um meiner eigenen Begrenzungen und menschlichen Schwächen willen – unverständliche Weise für diese neue Enthüllung eines schon entdeckten überirdischen Gesetzes ausersehen, tue ich mein Äußerstes, um die Aufmerksamkeit der Gelehrten dieser Zeit auf die lebensnotwendige Bedeutung einer wissenschaftlichen Erforschung dieses Phänomens zu lenken. Ich weiß, dass der jetzt noch unvollkommene und unzulängliche Bericht dieses göttlichen Triebwerkes, den ich in meinen Schriften gegeben habe, nur einen Funken im Dunkel des Zweifels und der im Augenblick vorherrschenden Verwirrung anzünden kann. Zugleich aber vertraue ich, dass Arbeit und Opfer der Wissenschaftler, die, nicht überzeugt von den bestehenden Lehren über den Geist, wie Spürhunde der wahren Lösung des Problems nachjagen, und jener Menschen, die, angespornt von einem heiligen Impuls, Tag und Nacht nach einer reineren und besseren Welt verlangen, mit Erfolg die Existenz des allmächtigen Kraftschaltwerkes der Kundalini so feststellen werden, wie ich es beschrieben habe – und dies zur Zufriedenheit aller.

Als Antwort auf die Frage, ob eine Veröffentlichung des Geheimnisses dieser furchtbaren Macht in den Händen der Bösen nicht eine schreckliche Waffe sei, um der Welt Scha-

2 Buch > Psychologische Homöopathie < v. Dr. med. Phil. Bailey

like Last Gen.
Klima-Activisten

↑
Menschheit & Erde

↑ Potenzierter Jugend-Idealismus
↑ (über-) Identifizierung mit Menschheit & Erde

Drogen ausgelöste Bewusstseinsveränderungen oder mit hypnotischen Zuständen gleichgesetzt, die durch Suggestion oder gelenkte Meditation hervorgerufen werden, mit einer Umwelt von vielseitigen Ton-Lichtempfindungen oder mit irgendwelchen anderen künstlichen Mitteln –, einem höchst fehlerhaften Begriff über den echten mystischen Zustand entstammen. Wenn man zu diesen künstlichen Zuständen, die keine Bemühung der Selbstbeherrschung verlangen, Zuflucht nimmt, ist dies für die fortschrittliche Entwicklung des menschlichen Gehirns ebenso gefährlich, wie es die von Asketen eingenommenen narkotischen Drogen für die geistige Entwicklung in Indien waren. \rightarrow Bremswirkung, die Tare (Ki) wieder

\uparrow Bis nicht das Gesetz hinter den mystischen Phänomenen festgestellt ist, sind Versuche, Bewusstseinszustände nachzuahmen, über die bisher noch nichts Sicheres bekannt ist, töricht. Diese Methoden wurden seit uralten Zeiten angewendet, um die Sehnsucht der gierig nach geistiger Entwicklung Hungernen zu stillen, deren Lebensweise und Charaktereigenschaften aber einer wahren Selbstentfaltung im Wege stehen. Sie gleichen Süßigkeiten, die, mit Opiaten gefüllt, von skrupellosen Schwestern manchmal unruhigen kleinen Kindern, die ihrer Pflege anvertraut sind, zum Schlafen eingegeben werden. Allein schon der Gedanke, durch Chemikalien, durch mentale Suggestionen oder Meditations-Techniken den Zugang zu Gott zu gewinnen, ist ein Hohn gegenüber den erhabenen Lehren der Religion, die den Menschen aufrufen, sich für die höchste Schau durch Festhalten an edelsten Lebensidealen vorzubereiten. Die Wissenschaftler und Lehrer geistiger Disziplinen, die diesen lebenswichtigen Punkt auf solche Weise übersehen,

Menschheit (Licht) Keits-Idealen!
Biosphären-Bewusstsein
soz. Gerechtigkeits Sinn

Widerstands-Mut
gegen Macht-
Missbrauch &
Obrigkeitsbürokratie

LSD, teilw. Kokain etc. \rightarrow öffnen
(spr- enger) die Tare, schlafmittel-
hypnotika ver-schließen eher

\uparrow zeitw.
über-
lebens-
notwendig
(etwas)
zu ver-
schließen

\rightarrow zum
namen-
losen
Urgrund
des
Seins

die